

# GDB

## Starten, Allgemeines

**Vorraussetzung:** Debug Symbole => Programm mit '-g' oder '-ggdb' kompilieren

Level 0 bis 3 möglich => -ggdb3 oder -g1, default ist Level 2 [\[1\]](#)

Vorsicht bei IDEs die beim linken entweder '-s' oder beim installieren 'strip' verwenden

=> debug Symbole verschwinden

**GDB starten:**

```
gdb <path-to-program>
```

**Logging (optional):**

```
(gdb) set logging file backtrace.log
```

```
(gdb) set logging on
```

man kann jederzeit 'set logging off' setzen

**Programm starten:**

```
(gdb) run [program arguments]
```

## Segmentation Fault debuggen

```
(gdb) backtrace
```

```
#0 0x0000000000401cc8 in funktion_1 (arg=0x604050)
    at main.c:320
```

```
#1 0x0000000000401233 in funktion_c (arg=0x674430)
    at main.c:129
```

```
#2 0x0000000000400d3c in main ()
    at main.c:22
```

```
(gdb) frame 0
```

```
#0 0x0000000000401cc8 in funktion_1 (arg=0x604050)
320      printf("%d", node -> task -> start);
```

```
(gdb) list
```

```
...Ausgabe vom code-block...
```

```
(gdb) info local
```

```
...Ausgabe aller lokalen Variablen...
```

```
(gdb) print node
```

```
$1 = (task_node *) 0x0
```

hier ist unser Fehler: ein **Null-Pointer** wird dereferenziert!

## Allgemeines Debugging/Beobachtung

```
(gdb) break main.c:311
(gdb) break main.c:del_node
(gdb) watch to_do_list
(gdb) info breakpoints
Num      Type           Disp Enb Address              What
1        breakpoint     keep y   0x40f37 in add_node at main.c:311
2        watchpoint     keep y                   to_do_list
3        breakpoint     keep y   0x40b92 in del_node at main.c:99
(gdb) run
Breakpoint 3, del_node () at main.c:99
99      newnode = mynode;
(gdb) next
100     printf("%s", newnode->task->description);
print newnode->task->description
$1 = "Praktikum verteilte Systeme", '\000' <repeats 12 times>
(gdb) continue
Breakpoint 1, add_node () at main.c:311
311     if (time_overlap(node1, node2)) {
(gdb) step
time_overlap (node1=0x4025b9, node2=0x4038f1) at main.c:681
681     if (node1 == NULL || node2 == NULL) {
(gdb) finish
...beendet gesamte Funktion und zeigt uns den return-Wert...
(gdb) kill
Kill the program being debugged? (y or n) y
(gdb)
```

### beachten bei Watchpoints:

- watchpoints auf lokale Variablen können erst gesetzt werden, wenn wir in der entsprechenden Funktion sind (beim Verlassen wird der watchpoint gelöscht)
- watchpoints auf globale Variablen werden über die gesamte Ausführung beobachtet
- bei jeder Änderung der beobachteten Variable wird die Ausführung unterbrochen

## Cheat sheet

help [command]	allgemeine oder spezifische Hilfe zu einem gdb-Kommando
<b>Start und Stop</b>	
run [args]	startet das Programm, optional mit Argumenten
kill	beendet die momentane Ausführung des Programms
quit	beendet GDB
<b>Var-/Codeinfo</b>	
print <var>	gibt den Wert einer Variablen aus (z.B. Adresse eines Pointers)
list [Zeile]	gibt den Code-Block aus in dem wir sind oder den von [Zeile]
<b>Stack</b>	
backtrace	gibt den call stack aus (Liste der nacheinander ausgeführten Funktionen)
frame [num]	gibt einen spezifischen Funktionsaufruf im call stack aus und die codezeile
info frame [num]	mehr Informationen über einen frame/Funktionsaufruf
info locals	zeigt alle lokalen Variablen, die gerade verfügbar sind
info args	zeigt die Argumente an, mit denen die Funktion aufgerufen wurde
<b>Break-/Watchpoints</b>	
break [file:]<Zeile/func>	setzt Breakpoint in file, bei angegebener Zeile/Funktion
watch <var>	beobachtet alle Änderungen an einer Variablen
info breakpoints	zeigt alle Breakpoints (und Watchpoints) an
info watchpoints	zeigt alle Watchpoints an
disable <num>	Deaktiviert einen Watchpoint/Breakpoint
ignore <num> <x>	ignoriert einen Watchpoint/Breakpoint x mal
<b>Navigation</b>	
next [num]	geht zur nächsten Zeile (next 5 => 5 Zeilen weiter)
step [num]	geht zur nächsten Zeile und springt in den nächsten Funktionsaufruf (wenn vorhanden), step 2 => springe max 2mal
until <Zeile>	führe das Programm weiter bis zu <Zeile> aus
continue	führe das Programm weiter aus bis zum nächsten break-/watchpoint
finish	beende die momentane Funktion vollständig
<b>Aufrufen/Zuweisen</b>	
set <var> = <value>	setze einen neuen Wert für eine Variable
call <func>	rufe manuell eine Funktion aus dem Programm auf

## LINKS

[1] [gcc: Debugging Options](#)

[Valgrind Quick Start guide \(alternatives tool\)](#)

## ***GUIs***

[Data Display Debugger](#)

[Nemiver](#)

[KDbg](#)

[Insight](#)

## ***Tutorials***

[RMS's gdb Debugger Tutorial](#)

[O'REILLY Debuggen mit gdb](#)